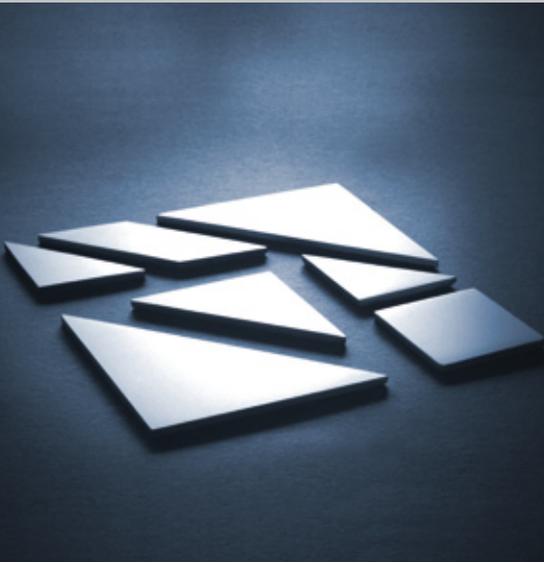





_TECHNOLOGIES

_PRODUCTS & SOLUTIONS

_SAP APPLICATIONS



Optimierung der Produktionsplanung im uvex Werk Fürth

uvex saftey group, SBU Eyewear führt erfolgreich SAP ERP PP & SAP APO PP/DS ein

Die uvex safety group ist Marktführer für Produkte und Serviceleistungen rund um die Sicherheit und den Schutz des Menschen im Berufs-, Sport- und Freizeitbereich. Für den Bereich des Augenschutzes, stand uvex saftey group mit dem Produktionswerk in Fürth vor der Herausforderung die bisherigen Produktionsplanungsprozesse effizienter und transparenter zu gestalten und diese auf eine moderne Informationstechnologie zu bringen.



► Statement

„Uvex hat mit diesem Projekt die Modernisierung seiner Prozess- und IT-Landschaft erreicht. Mit der erfolgreichen Implementierung von SAP PP und APO PP/DS wurde nicht nur eine Änderung der Produktionsplanung, sondern eine Integration der Produktionsplanung in alle SAP Module erreicht. Für Uvex war dies ein wichtiger und notwendiger Schritt hin zu einer zukunftsfähigen Systemlandschaft.“

Joachim Ott

Leiter Konzerninformationsmanagement, uvex Winter Holding

From Innovations to Solutions.



Camelot ITLab
Innovative Technologies Lab

Optimierung der Produktionsplanung Erfolgreiche Einführung von SAP ERP PP & SAP APO PP/DS



Abbildung 1:

v.l.n.r. Hr. Schumacher (Projektleiter), Hr. Götzmann (Leiter Qualitätsmanagement SBU Eyewear and Head Protection), Hr. Kalb (Kaufmännischer Leiter USL), Hr. Decker (Leiter SCM SBU Eyewear & Head), Hr. Bachmann (Leiter KIM Organisation), Hr. Wirth (Leiter Arbeitsvorbereitung Eyewear), Hr. Pascher (Leiter Controlling Informationsmanagement uvex safety), Hr. Stockmeyer (Master Data Manager TK Safety), Hr. Ott (Leiter Konzerninformationsmanagement uvex Winter Holding), Hr. Wolf (Partner Camelot Gruppe), Hr. Dr. Schäfer (Leiter SBU Eyewear & Head)



Die Herausforderung

- Steigende Anforderungen an die Wirtschaftlichkeit der unternehmerischen Tätigkeiten (Wertorientierung, Asset-Management)
- Höhere Komplexität der Planungs- und Steuerungsprozesse in der Fertigung (u.a. durch Vertiefung der Arbeitsteilung und schnellere Realisierung von Produktinnovationen)
- Schaffung eines graphischen Tools für die Produktionsplaner
- Gewachsene Stammdatenstrukturen aus dem bisherigen System (AS 400) in SAP abzubilden und zu modellieren
- Integration zu logistischen Prozessen (Materialwirtschaft, Lagerverwaltung, Qualitätsmanagement, Vertrieb und Transport)

Die Entscheidung

Mittels der Implementierung von SAP ERP PP sowie SAP APO PP/DS und der Anpassung der Produktionsplanungsprozesse sollte diesen Herausforderungen begegnet werden. Einzig Camelot ITLab konnte den dualen Ansatz als Implementierungspartner gewährleisten: Prozess- und Applikations-Know-how gepaart mit tiefgreifender, langjähriger Kenntnis im Bereich des Supply Chain Managements.



► Statement

„Die Erfolgsbasis des Projektes war sicher das gut funktionierende Gesamtprojektteam, das in jeder Phase die volle Unterstützung seitens der Geschäftsführung hatte. Die Zusammenarbeit der Vertreter von Planung, Produktion, Einkauf, Controlling, IT und Beratungspartner war eng und konstruktiv. Das umfassende Prozessverständnis, die langjährige SCM Projekterfahrung in Kombination mit den tiefgreifenden SAP Kenntnissen der Camelot Berater sicherte in jeder Phase eine hohe Projektqualität und verhinderten unliebsame Verzögerungen.“

Klaus Schumacher
Projektleiter, uvex safety group, SBU Eyewear



Project
Preparation

Blueprint

1

2

Projektvorbereitung

Design & Blueprint

Vorbereitungen
Projekt Kick-off
Grobkonzept

Fachkonzept ist die Basis für das
IT-Konzept, Bewertung und
Implementierung; IT-Konzept
beschreibt die technische Umsetzung

Prozesse & Organisation

Standardisierung der Stammdaten

Qualitätsmanagement

System Architektur, Basis & Entwicklung

Projekt Management & Methoden

Berechtigungskonzept

Change Management / Training

▶ **Projektvorbereitungen**

- ▶ Team Mobilisierung
- ▶ Projektplanung
- ▶ Systemarchitektur
- ▶ Arbeitsplätze
- ▶ Onboarding
- ▶ Ist-Analyse
- ▶ Ziele (messbar, inkl. Kriterien)
- ▶ Anforderungen (präzisiert)

▶ **Fachkonzept**

- ▶ Geschäftsprozesse Benutzermodell
- ▶ Berechtigungskonzept
- ▶ Datenmodell
- ▶ Funktionsmodell
- ▶ Schnittstellen, Integration
- ▶ Übergreifende Anforderungen und Konzepte (fachlich)
- ▶ Testspezifikation
- ▶ Benutzerdokumentation
- ▶ Betrieb (Infrastruktur & Applikation)
- ▶ Projektmanagement (aktualisiert)
- ▶ IT-Konzept

SAP ERP / APO
Überblickstraining

SAP ERP / APO
Vertiefungstraining

Aufbau & Abstimmung
Trainingskonzept

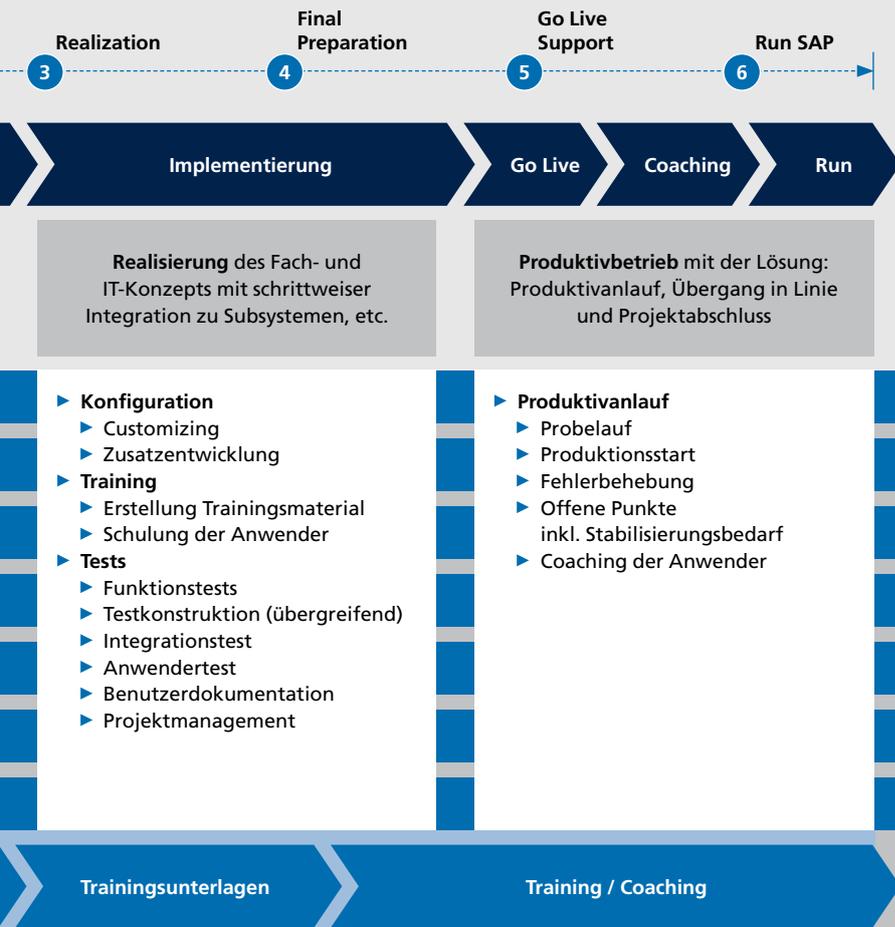
Die Projektziele

- Verbesserung der Kundenzufriedenheit (Service Excellence, schnellere und zuverlässigere Lieferterminaussage und -einhaltung, Reduzierung der Lieferzeiten)
- Sicherung der Wachstumsziele und der Marktführerschaft von uvex (Erschließung neuer Märkte, steigendes Fertigungsvolumen, mehr Aufträge, kleinere Losgrößen)
- Verbesserte Transparenz der Planungs- und Steuerungsprozesse in der Fertigung

Der Projektauftrag

Camelot wurde mit diesem anspruchsvollen Projekt beauftragt und realisierte innerhalb einer Projektlaufzeit von 12 Monaten:

- Eine Optimierung der Produktionsplanungs- und -steuerungsprozesse
- Die Ablösung der Produktionsplanung und -steuerung (PPS) im bisherigen AS/400 System
- Eine Umsetzung der Produktionsplanungsprozesse Werk Fürth in SAP ERP PP und APO PP/DS
- Die Integration zu den Bereichen Materialwirtschaft/ Disposition, Einkauf, Lagerhaltung (SAP Module MM und WM), Qualitätsmanagement (QSYS), Vertrieb (SAP Modul SD) und Finanzen und Controlling (SAP Module FI/CO)



uvex group

Das Camelot-Projektvorgehen

Zur Gewährleistung des Projekterfolgs griff das erfahrene Camelot Projekt Team, auf seinen bewährten 4-Phasen Projekt-Ansatz zurück:

Phase 1: Projektvorbereitung & Kick-Off

Es erfolgte die Team-Mobilisierung, die genaue Projektplanung, die Ist-Analyse und die detaillierte Darstellung der Projektziele anhand des Projektplans.

Phase 2: Design, Blueprint & Prototyp

Diese Phase umfasste die Erstellung des Fachkonzepts unter Berücksichtigung der Geschäftsprozesse, das künftige Berechtigungskonzept, das Daten- und Funktionsmodell, die Erstellung des Prototyps unter Berücksichtigung der User-Requirements.

Phase 3: Implementierung, Training & Test

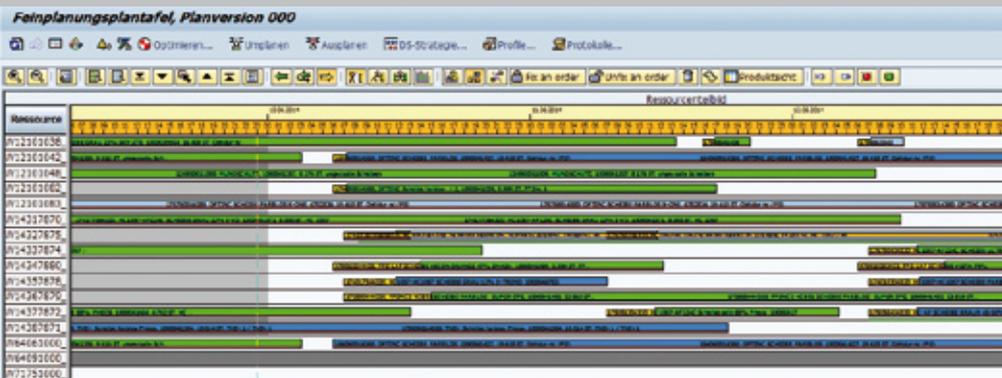
Hierbei wurde das Fach- und IT Konzept realisiert und die Integration in die zugehörigen SAP Systeme vorgenommen. Es erfolgten die Key-User Trainings und die Erstellung der Trainingsmaterialien. Darüber hinaus fanden umfangreiche Funktions- und Anwendertests statt.

Phase 4: Go-Live & Coaching

Erfolgreicher Go-Live im Produktivsystem. Coaching der User und Fehlerbehebung.

„DIE WESENTLICHEN PROJEKTERGEBNISSE

- Systemunterstützte Produktionsplanungsprozesse
- Vollständige Transparenz über den gesamten Informationsfluss in der Fertigung
- Etablierung eines übergreifenden, zentralen Stammdatenpflegeprozesses für die SBU Eyewear
- Einsatz einer graphischen Plantafel zur Maschinenbelegungsplanung unter Berücksichtigung von Verfügbarkeiten von Werkzeugen



Das Ergebnis

Nach nur einjähriger, intensiver Projektarbeit wurde SAP PP und APO PP/DS im uvex Werk Fürth erfolgreich implementiert.

Durch den Produktivstart wurden die Produktionsplanung und -steuerung für das Augenschutz Werk Fürth von der bisherigen Technologie AS 400 auf das SAP-System umgestellt.

Zusammen mit der IT-Systemumstellung erfolgte in der SBU Eyewear die Neufestlegung für die Organisation und Verantwortung für den Stammdatenprozess, die Stammdatenpflege und die Produktkalkulation. Wichtige SBU Eyewear-Geschäftsprozesse innerhalb der Arbeitsschutz GmbH wie Vertrieb, Disposition, Produktionsplanung und -steuerung, Materialversorgung, strategischer und operativer Einkauf, Kalkulation, Controlling und Finanzen basieren jetzt durchgängig auf den Modulen von SAP ERP und SAP APO. Dadurch wird die Transparenz der Geschäftsprozesse wesentlich verbessert und die Datenqualität entscheidend erhöht.

► Statement

„Mit der Entscheidung das AS 400 Produktionsplanungssystem durch die zukunftsichernde SAP Technologie zu ersetzen wurde seitens der uvex safety group eine Voraussetzung für die Erreichung der ehrgeizigen Wachstumsziele und den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der uvex safety group geschaffen.“

Stefan Wehner

Geschäftsführer, uvex safety group



Ihre Ansprechpartner

UVEX WINTER HOLDING GmbH & Co. KG

Die UVEX WINTER HOLDING GmbH und Co. KG ist ein fast 90 jähriges Familienunternehmen mit Hauptsitz in Fürth, Nordbayern. Uvex bietet hochwertige und innovative Produkte zum Schutz des Menschen von Kopf bis Fuß in Sport, Freizeit und Beruf. Die uvex Gruppe umfasst drei international ausgerichtete Teilkonzerne: die uvex safety group, uvex sports group mit uvex sports und Alpina sowie Filtral. Im Jahr 2012 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz 343 Mio Euro.

UVEX WINTER HOLDING GmbH & Co. KG

Friedemann Decker
Leiter Supply Chain Management SBU Eyewear & Head
Würzburger Straße 181-189 · 90766 Fürth
Telefon +49 911 97740 · www.uvex-safety.com/de

Camelot ITLab GmbH

Die Camelot ITLab ist ein eigenständiges, prozessorientiertes IT-Beratungshaus innerhalb der Camelot International Group und bietet so ihren Kunden Strategie-, Organisations- und IT Beratung aus einer Hand. Die erfahrenen Projekt Teams sind auf die Beratung und Implementierung von SAP Applikationen, kundenspezifischen Produkten und Lösungen sowie die Entwicklung innovativer IT-Technologien spezialisiert. Durch langjährige und exklusive Partnerschaften mit namhaften Unternehmen, wie z.B. der SAP AG, sind die Camelot Berater stets auf dem neuesten Wissenstand.

Camelot ITLab GmbH

Mario Baldi · Managing Partner

Camelot Management Consultants AG

Patrick Wolf · Partner & Key Account Manager

Theodor-Heuss-Anlage 12 · 68165 Mannheim

Telefon +49 621 86298-800 · www.camelot-itlab.com